



Vor zehn Jahren vereinbarten die Städte Dortmund, Bochum, Herne, Essen, Gelsenkirchen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen und Duisburg, einander durch Kooperation und Eigensinn zu unterstützen.

Zum 10jährigen Jubiläum diskutieren **Akteure**, Politiker und Wissenschaftler über die Herkunft, aktuelle Herausforderungen und die Perspektive der Städteregion Ruhr und stellen sich an drei aufeinander, im Abstand von vier Wochen folgenden Terminen die Frage nach den räumlichen, gestalterischen und strategischen Perspektiven der Region Ruhr und den möglichen „Zukünften“. Die Veranstaltungen finden in der [Technischen Universität Dortmund, Fakultät Raumplanung](#), statt.

Weitere Informationen befinden sich im [Flyer](#).

Nein, die denkbare [Flutung des Ruhrgebiets](#) steht nicht zur Debatte! □



Werbung

DOUGLAS MURRAY

DER SELBSTMORD EUROPAS

IMMIGRATION, IDENTITÄT, ISLAM



FBV
TICHS-EINBLICK

Mit einem
Vorwort des
Autors für
die deutsche
Ausgabe